



**Amt für Soziales**

Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung

**Gemeindespezifische Beitragsmaxima 2019 und Ausschöpfungsgrad inkl. IAS-Wirkungsziele**

Verteilung Personen (FL/VA) in den polit. Gemeinden	in %	Finanzen			Wirkungsziele IAS <sup>2)</sup>					Kommentar
		Kostendach IP 2019 in Fr.	refinanziert 2019 in Fr.	refinanziert 2019 in Prozent	1. Ziel: Allgemeine Sprachkenntnisse	2. Ziel: Sprachkenntnisse Kinder	3. Ziel: Postobligatorische Ausbildung	4. Ziel: Integration in den Arbeitsmarkt <sup>3)</sup>	5. Ziel: Soziale Integration	
Altstätten	0.5%	82'830	35'275	43%	>80%	>80%	>66%	50%	>80%	-
Amden	0.0%	4'886	0	0%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	Keine Personen in der Zielgruppe (Zentrumstandort). Verzicht auf Fallführungspauschale.
Andwil	0.1%	19'312	9'158	47%	>80%	>80%	keine Zielgruppe	0%	keine Zielgruppe	Ziel 4: Nur eine Person in der Zielgruppe.
Au	1.3%	208'007	218'407	105%	>80%	>80%	>50%	0%	100%	Ziel 4: Nur zwei Personen in der Zielgruppe.
Bad Ragaz	1.0%	147'280	102'775	70%	>80%	keine Zielgruppe	>50%	0%	>80%	Ziel 4: Nur eine Person in der Zielgruppe.
Balgach	0.5%	80'736	59'321	73%	>80%	>80%	<50%	0%	>80%	Ziel 3: FL/VA ziehen Temporärarbeit der Ausbildung vor. / Ziel 4: Nur eine Person.
Benken	0.7%	103'538	99'934	97%	100%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	100%	-
Berg	0.0%	6'049	4'599	76%	100%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	<80%	-
Berneck	0.9%	135'647	76'929	57%	100%	>80%	>50%	keine Zielgruppe	0%	Ziel 5: Kann gemäss SOA (noch) nicht beantwortet werden.
Buchs	3.3%	507'918	352'560	69%	100%	>80%	>66%	63%	>80%	-
Bütschwil-Ganterschwil	0.7%	104'003	30'512	29%	>80%	>60%	<50%	100%	<80%	-
Degersheim	0.7%	115'172	50'453	44%	<80%	>60%	>66%	keine Zielgruppe	>80%	-
Diepoldsau	1.4%	211'497	121'126	57%	100%	>80%	>66%	63%	100%	-
Ebnat-Kappel	1.0%	157'285	104'466	66%	>80%	>60%	>66%	33%	<80%	Ziel 4: Nur drei Personen in der Zielgruppe.
Eggersriet	0.1%	20'708	10'575	51%	>80%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	-
Eichberg	0.2%	31'643	33'225	105%	100%	keine Zielgruppe	>66%	0%	100%	Ziel 2: Die beiden einzigen Kleinkinder besuchen Frühförderangebote. / Ziel 4: Nur eine Pers.
Eschenbach	1.9%	289'674	186'054	64%	>80%	>60%	>66%	71%	>80%	-
Flawil	2.3%	359'010	215'139	60%	>80%	<60%	>50%	50%	<80%	-
Flums	0.8%	124'246	63'533	51%	100%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	100%	-
Gaiserwald	1.8%	280'134	183'601	66%	>80%	>80%	>50%	73%	>80%	-
Gams	0.6%	99'117	103'944	105%	>80%	>80%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	>80%	-
Goldach	1.5%	235'462	228'155	97%	100%	>80%	>50%	50%	>80%	-
Gommiswald	0.6%	91'905	96'500	105%	>80%	>80%	>66%	33%	100%	Ziel 4: Nur drei Personen in der Zielgruppe.
Gossau	3.7%	576'091	472'489	82%	>80%	>80%	>66%	25%	100%	-
Grabs	1.4%	222'898	104'834	47%	>80%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	>80%	-
Häggenenschwil	0.4%	56'771	26'714	47%	>80%	>80%	>50%	0%	>80%	Ziel 4: Nur eine Person in der Zielgruppe.
Hemberg	0.2%	30'480	10'953	36%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	-
Jonschwil	0.4%	64'450	35'393	55%	>80%	>60%	>50%	100%	>80%	Ziel 2 und 3: Abhängig vom Alter bei der Einreise und der psychischen Verfassung.
Kaltbrunn	0.9%	144'721	124'105	86%	100%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	100%	-
Kirchberg	2.8%	430'905	312'106	72%	>80%	>60%	<50%	33%	>80%	Ziel 3: Schlechte Sprachkenntnisse, soziale Schwierigkeiten, mangelnde Motivation usw.
Lichtensteig	0.7%	112'380	117'999	105%	100%	>80%	>66%	33%	100%	Ziel 4: Nur drei Personen in der Zielgruppe.
Lütisburg	0.2%	23'267	12'070	52%	<80%	keine Zielgruppe	>66%	100%	100%	Ziel 1: Asylentscheid einer Familie drei Jahre nach Einreise. Deutschkurse im April gestartet.
Marbach	0.2%	35'133	16'199	46%	100%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	>80%	-
Mels	0.8%	129'830	105'406	81%	<80%	>80%	<50%	keine Zielgruppe	<80%	Ziel 1 und 3: Arbeit wird von FL/VA gegenüber Ausbildung oder Sprachunterricht bevorzugt.
Mörschwil	0.6%	91'439	55'018	60%	100%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	100%	100%	Ziel 3: Von den übrigen Personen (<5 Jahre seit Einreise) waren 4/9 in einer Ausbildung.
Mosnang	0.6%	97'954	20'324	21%	100%	>80%	>50%	keine Zielgruppe	100%	-
Muolen	0.3%	43'277	24'969	58%	100%	keine Zielgruppe	>50%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	-
Neckertal	0.5%	75'385	53'651	71%	>80%	>80%	>66%	0%	100%	Ziel 4: Nur drei Personen in der Zielgruppe.
Nesslau	0.0%	7'678	384	5%	0%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	0%	Nur ein pensionierter FL/VA; Spracherwerb aufgrund des familiären Netzwerks nicht verfolgt.
Niederbüren	0.1%	11'633	582	5%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	-
Niederhelfenschwil	0.5%	73'989	54'645	74%	>80%	>80%	>50%	keine Zielgruppe	>80%	-
Oberbüren	0.1%	18'614	0	0%	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	keine Zielgruppe	Keine Personen in der Zielgruppe (Zentrumstandort). Verzicht auf Fallführungspauschale.
Oberhelfenschwil <sup>1)</sup>	0.1%	16'976	16'984	100%	100%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	>80%	-



**Amt für Soziales**

Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung

Verteilung Personen (FL/VA) in den polit. Gemeinden	in %	Finanzen			Wirkungsziele IAS <sup>2)</sup>					Kommentar
		Kostendach IP 2019 in Fr.	refinanziert 2019 in Fr.	refinanziert 2019 in Prozent	1. Ziel: Allgemeine Sprachkenntnisse	2. Ziel: Sprachkenntnisse Kinder	3. Ziel: Postobligatorische Ausbildung	4. Ziel: Integration in den Arbeitsmarkt <sup>3)</sup>	5. Ziel: Soziale Integration	
Oberriet	2.0%	312'941	118'985	38%	>80%	>80%	>66%	25%	>80%	-
Oberuzwil	1.1%	172'176	116'615	68%	>80%	>80%	>66%	100%	>80%	Ziel 3: Wird nur von schulgewohnten FL/VA mit einem gewissen Bildungsstand erreicht.
Pfäfers	0.4%	59'563	46'316	78%	>80%	>60%	<50%	0%	>80%	Ziel 4: Nur eine Person in der Zielgruppe.
Quarten <sup>1)</sup>	0.5%	76'781	59'343	77%	>80%	>60%	>66%	keine Zielgruppe	>80%	Alle FL/VA wohnen erst seit dem Jahr 2018 in der Gemeinde.
Rapperswil-Jona	6.0%	932'773	438'992	47%	>80%	>60%	>50%	54%	>80%	Ziel 5: Stark ausgebaute Freiwilligenarbeit, die für gute Kontakte mit Einheimischen sorgt.
Rebstein	1.1%	164'963	72'866	44%	<80%	<60%	>50%	57%	<80%	-
Rheineck	1.0%	153'562	102'722	67%	>80%	>60%	>50%	75%	<80%	-
Rorschach	2.9%	441'840	347'059	79%	100%	>60%	>50%	75%	<80%	Ziel 2-3: Frühförderangebot und Tagesstruktur Schule in Planung / Ziel 5: Angebote
Rorschacherberg	1.4%	223'596	134'623	60%	>80%	<60%	>50%	75%	>80%	-
Rüthi	0.4%	55'143	38'056	69%	100%	keine Zielgruppe	>50%	keine Zielgruppe	100%	-
Sargans	0.7%	104'236	54'864	53%	100%	>80%	>50%	75%	100%	-
Schänis	0.8%	124'944	119'369	96%	>80%	>80%	>66%	100%	>80%	Ziel 5: Trotz intensiver Bemühungen drei Personen ohne genügende soziale Integration.
Schmerikon	0.8%	129'597	46'139	36%	100%	>80%	>50%	33%	>80%	-
Senwald	0.7%	108'424	61'020	56%	>80%	<60%	>50%	75%	<80%	Ziel 2: Oft nur fremdsprachige Kontakte / Ziel 5: Sprachbarrieren und wenige Kontaktpunkte
Sevelen	1.2%	184'973	81'776	44%	>80%	>80%	>66%	keine Zielgruppe	>80%	Ziel 1: Analphabetismus, Traumata, (psych.) Gesundheit / Ziel 4: Wenig Möglichkeiten für 25+
St.Gallen	19.4%	3'009'119	1'633'129	54%	>80%	0%	0%	56%	0%	Ziele 2-3 und 5: Keine Angaben, Instrumente zur Erfassung der Zielerreichung in Entwicklung.
St.Margrethen	0.7%	107'959	113'357	105%	>80%	>60%	>66%	0%	<80%	Ziel 4: Nur zwei Personen in der Zielgruppe.
Steinach	0.8%	121'221	50'571	42%	100%	>80%	>66%	0%	100%	Ziel 4: Nur zwei Personen in der Zielgruppe.
Thal	0.6%	92'137	39'938	43%	>80%	>60%	0%	100%	<80%	Ziel 3: Keine FL/VA in diesem Alter oder Mutter von Kleinkind.
Tübach	0.4%	60'494	41'753	69%	>80%	keine Zielgruppe	>50%	100%	>80%	-
Untereggen	0.1%	9'539	4'823	51%	>80%	keine Zielgruppe	<50%	keine Zielgruppe	>80%	-
Uznach	1.2%	180'784	93'514	52%	100%	>80%	>50%	50%	>80%	-
Uzwil	2.9%	450'681	301'551	67%	>80%	>60%	>50%	100%	<80%	Ziel 1: Schulgewohntheit / Ziel 2: Familiennachzug / Ziel 3: Geldverdienen scheint zentral
Vilters-Wangs	0.4%	58'865	5'118	9%	100%	keine Zielgruppe	>66%	50%	<80%	Die Zielgruppe besteht nur aus einer dreiköpfigen Familie mit einem erwachsenen Sohn.
Waldkirch	0.8%	118'894	91'943	77%	100%	>60%	>66%	keine Zielgruppe	>80%	-
Walenstadt	1.1%	169'849	81'340	48%	100%	>80%	>66%	50%	>80%	-
Wartau	1.6%	249'189	107'435	43%	<80%	>80%	>50%	20%	<80%	-
Wattwil	2.3%	356'683	181'510	51%	100%	>60%	>66%	88%	<80%	-
Weesen	0.3%	49'093	46'932	96%	>80%	>80%	>66%	100%	<80%	-
Widnau	1.3%	199'165	185'134	93%	>80%	>80%	>66%	50%	>80%	Ziel 1: Zwei Personen älter als 65 Jahre / Ziel 4: Drei Personen nicht vermittelbar.
Wil	5.8%	895'779	648'396	72%	>80%	>80%	>66%	38%	>80%	-
Wildhaus-Alt St.Johann	0.2%	33'272	34'936	105%	100%	keine Zielgruppe	>50%	keine Zielgruppe	100%	Ziel 2: Bis vor kurzem nur alleinstehende Männer und keine Familien.
Wittenbach	2.0%	306'426	232'264	76%	>80%	>60%	>50%	50%	>80%	-
Zuzwil	0.7%	113'776	86'800	76%	>80%	>80%	keine Zielgruppe	100%	>80%	-
<b>Summe</b>	<b>100.0%</b>	<b>15'508'367</b>	<b>9'770'253</b>	<b>63%</b>						

<sup>1)</sup> Die Gemeinden Oberhelfenschwil und Quarten wurden gemäss Ziff. 2.1 des Konzepts zur Refinanzierung IP berechnet.

<sup>2)</sup> Die fünf Wirkungsziele der Integrationsagenda Schweiz (IAS) lauten wie folgt:

1. Ziel: Drei Jahre nach Einreise verfügen alle aus dem Ausland zugezogenen FL/VA mindestens über sprachliche Basiskenntnisse zur Bewältigung des Alltags (mindestens A1).
2. Ziel: Beim Start der obligatorischen Schulzeit können sich 80 Prozent der Kinder von FL/VA in der am Wohnort gesprochenen Sprache verständigen.
3. Ziel: Fünf Jahre nach der Einreise befinden sich zwei Drittel aller FL/VA im Alter von 16-25 Jahren in einer postobligatorischen Ausbildung.
4. Ziel: Sieben Jahre nach Einreise sind 50 Prozent aller erwachsenen FL/VA nachhaltig in den ersten Arbeitsmarkt integriert.
5. Ziel: Sieben Jahre nach Einreise sind die FL/VA vertraut mit den Schweizerischen Lebensgewohnheiten und haben soziale Kontakte zur einheimischen Bevölkerung.

<sup>3)</sup> Da die Auswertung zum 4. Ziel auf den Angaben im ZEMIS basiert (Arbeitsfähigkeit Y/N), kann die Nachhaltigkeit der Arbeitsmarktintegration nicht beurteilt werden.